

**Geringeres Wirtschaftswachstum wirkt sich immer stärker auf den Arbeitsmarkt aus**

**Dezember  
2019**

"Das moderate Wirtschaftswachstum führt dazu, dass Unternehmen ihre Personalstände weniger stark ausweiten. Die geringere Nachfrage nach Arbeitskräften wirkt sich auf die Arbeitsmarktkennzahlen negativ aus", informiert Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. "Trotz des leichten Anstiegs bei den vorgemerkten Arbeitslosen hat Vorarlberg mit 5,5 Prozent nach wie vor die drittniedrigste Arbeitslosenquote im Bundesländervergleich", freut sich Bernhard Bereuter.

Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen erhöhte sich im Dezember im Vergleich zum Vorjahr um 263 Personen (+2,7 %) auf insgesamt 9.935. Insgesamt hatten rund 1.632 Personen eine Einstellzusage (+88 oder +5,7 %), dies entsprach einem Anteil von 16,4 % an allen vorgemerkten Arbeitslosen. Erfreulich war der Rückgang bei den vorgemerkten Jugendlichen unter 20 Jahren mit 37 Personen (-5,2 %). Weniger positiv war der Anstieg von 151 Personen (+5,5 %) bei den vorgemerkten über 50 Jahren.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	171.000	+1.000	+0,5%
Frauen	80.000	+/- 0	+0,4%
Männer	91.000	+1.000	+0,6%
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.935	+263	+2,7%
<b>Arbeitslosenquote</b> (vorläufig) ▶ <i>Registerarbeitslosenquote</i>	5,5%	0,1	% - Punkte
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.026	-109	-5,1%
<b>beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen</b>	2.635	+184	+7,5%

**vorgemerkte Arbeitslose**

- ▶ Insgesamt gab es bei den Personen der 40- bis 50-Jährigen einen Rückgang von 73 (-3,6 %), bei den Männern 5 (-0,5 %), bei den Frauen 68 (-7,2 %)
- ▶ bei Personen mit gesundheitlichen Vermittlungseinschränkungen gab es einen Zuwachs von 197 (+7,6 %). 46 % der über 50-Jährigen hatten Vermittlungseinschränkungen
- ▶ der Anteil vorgemerkter Arbeitsloser mit max. Pflichtschulabschluss lag mit 48,3 % auf Vorjahresniveau
- ▶ die Anzahl an vorgemerkten Arbeitslosen reduzierte sich bei den Büroberufen (-24) sowie bei den Verkehrsberufen (-16). Einen Zuwachs gab es bei den Hilfsberufen (+77), den Metall- und Elektroberufen (+38), den TechnikerInnen (+36) sowie bei den Reinigungsberufen (+28)
- ▶ österreichweit ging die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen im Vorjahresvergleich um 1,6 % zurück, was einem Rückgang von 5.842 Personen entsprach

**Arbeitslosenquote** (vorläufig) ▶ *Registerarbeitslosenquote*

- ▶ mit 5,5 % hat Vorarlberg die drittniedrigste Arbeitslosenquote im Bundesländervergleich, nur Salzburg (4,6 %) und Tirol (4,2 %) schnitten besser ab

**Schulungsteilnehmende**

- ▶ die Zahl der Schulungsteilnehmenden ist gegenüber dem Vorjahr um 109 (-5,1 %) gesunken

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende**

- ▶ die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 154 Personen oder +1,3 %

**beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen**

- ▶ der Bestand an offenen Stellen erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 184 (+7,5 %)
- ▶ In den Gesundheitsberufen (+162), im Handel (+88), den Bauberufen (+45) sowie im Fremdenverkehr (+26) gab es mehr offene Stellen. Rückgänge gab es bei den Metall- und Elektroberufen (-116), den Hilfsberufen (-53) sowie bei den TechnikerInnen (-37)

## vorgemerkte Arbeitslose

Dezember

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.935	+263	+2,7%
Frauen	4.206	+61	+1,5%
Männer	5.729	+202	+3,7%
Inländer und Inländerinnen	6.306	+61	+1,0%
Frauen	2.738	-17	-0,6%
Männer	3.568	+78	+2,2%
Ausländer und Ausländerinnen	3.629	+202	+5,9%
Frauen	1.468	+78	+5,6%
Männer	2.161	+124	+6,1%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	694	-69	-9,0%
Frauen	177	-20	-10,2%
Männer	517	-49	-8,7%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.632	+88	+5,7%
Frauen	478	+25	+5,5%
Männer	1.154	+63	+5,8%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	16,4%	+0,5	%-Punkte
Frauen	11,4%	+0,4	%-Punkte
Männer	20,1%	+0,4	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.405	+21	+1,5%
Frauen	516	+29	+6,0%
Männer	889	-8	-0,9%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.612	+91	+1,6%
Frauen	2.465	-28	-1,1%
Männer	3.147	+119	+3,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.918	+151	+5,5%
Frauen	1.225	+60	+5,2%
Männer	1.693	+91	+5,7%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.803	+197	+7,6%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	28,2%	+1,3	%-Punkte
<b>nach höchster abgeschlossener Ausbildung</b>			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.794	+112	+2,4%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	48,3%	-0,1	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.332	+114	+3,5%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	520	-19	-3,5%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	660	-17	-2,5%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	517	+76	+17,2%

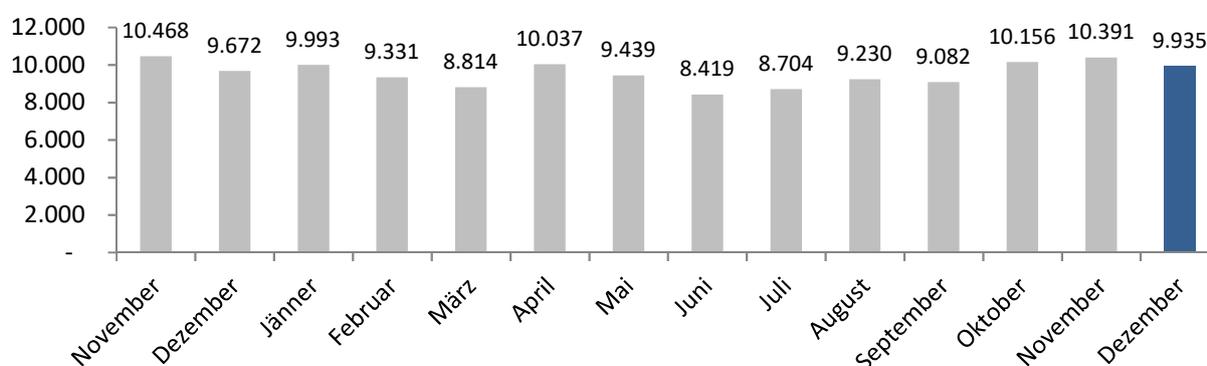
**vorgemerkte Arbeitslose**

Dezember

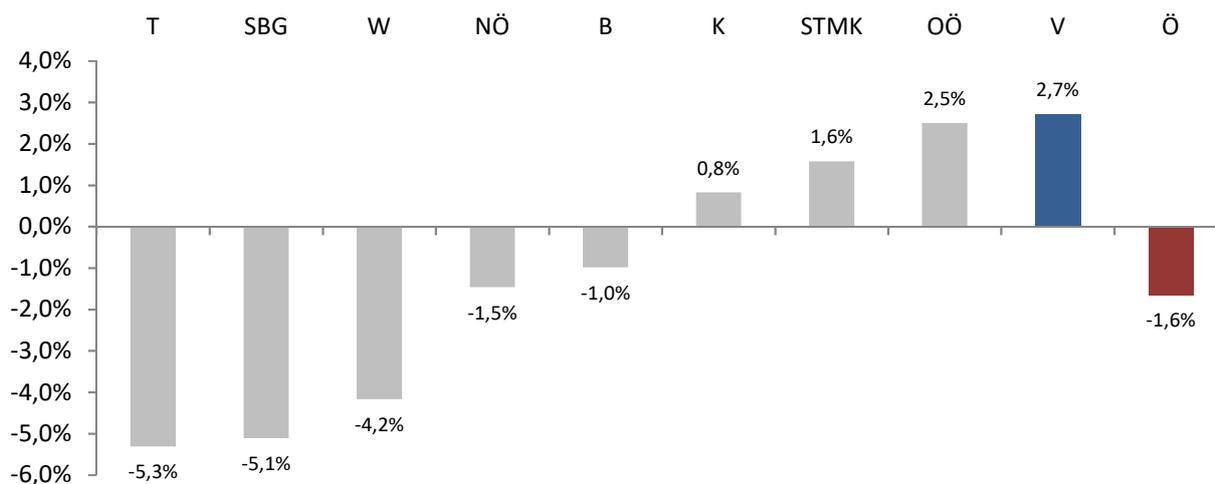
**zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch**

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.451	+77	+3,2%
allgemeine Büroberufe	1.227	-24	-1,9%
Handelsberufe	1.048	+16	+1,6%
Metall- und Elektroberufe	808	+38	+4,9%
Bauberufe	763	+29	+4,0%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	733	+3	+0,4%
Reinigungsberufe	527	+28	+5,6%
Techniker und Technikerinnen	364	+36	+11,0%
Gesundheitsberufe	314	+28	+9,8%
Verkehrsberufe	270	-16	-5,6%
Lehr- und Kulturberufe	268	-18	-6,3%

**vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf**



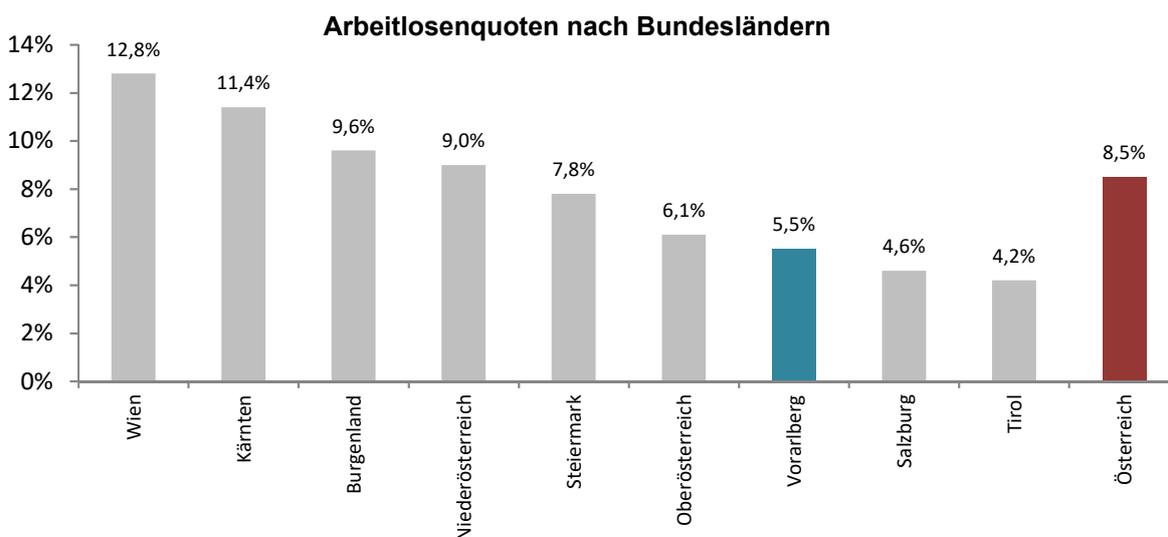
**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr**



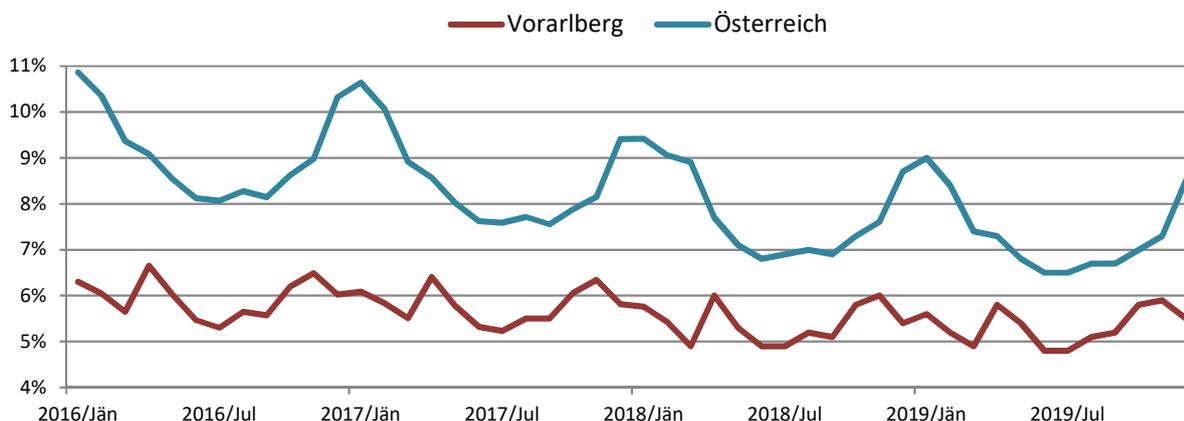
	Quote	Veränderung zum Vorjahr
<b>Arbeitslosenquote</b>	5,5%	+ 0,1 % - Punkte
Frauen	5,0%	+/- 0,0 % - Punkte
Männer	5,9%	+ 0,2 % - Punkte

Arbeitslosenquoten Dezember 2019 ( mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2019	2018	%-Punkte
Burgenland	9,6%	9,7%	- 0,1
Kärnten	11,4%	11,3%	+ 0,1
Niederösterreich	9,0%	9,2%	- 0,2
Oberösterreich	6,1%	6,0%	+ 0,1
Salzburg	4,6%	4,8%	- 0,2
Steiermark	7,8%	7,7%	+ 0,1
Tirol	4,2%	4,5%	- 0,3
Vorarlberg	5,5%	5,4%	+ 0,1
Wien	12,8%	13,5%	- 0,7
<b>Österreich</b>	<b>8,5%</b>	<b>8,7%</b>	<b>- 0,2</b>



Arbeitslosenquoten 2016 - Dezember 2019

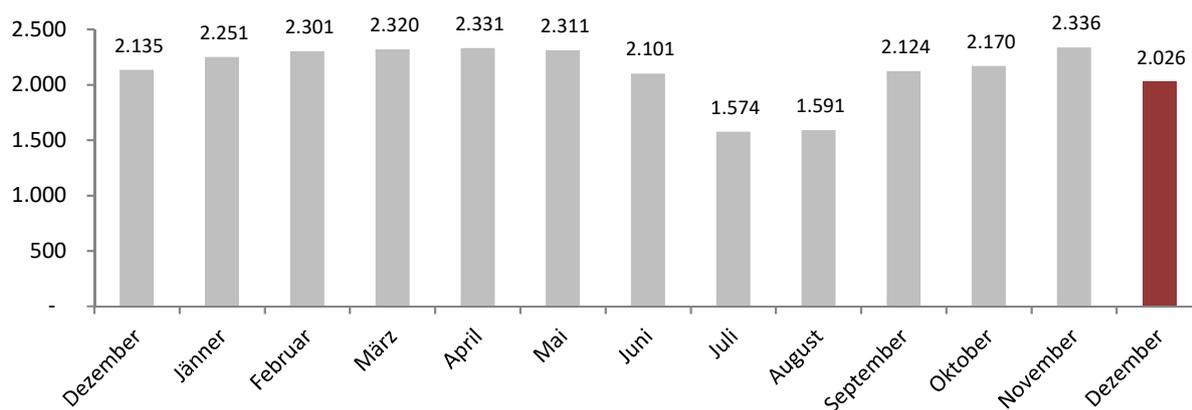


## Schulungsteilnehmende

Dezember

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.026	-109	-5,1%
Frauen	1.084	-43	-3,8%
Männer	942	-66	-6,5%
Inländer und Inländerinnen	1.280	+5	+0,4%
Frauen	701	-11	-1,5%
Männer	579	+16	+2,8%
Ausländer und Ausländerinnen	746	-114	-13,3%
Frauen	383	-32	-7,7%
Männer	363	-82	-18,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	351	-53	-13,1%
Frauen	126	+8	+6,8%
Männer	225	-61	-21,3%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	925	-137	-12,9%
Frauen	430	-14	-3,2%
Männer	495	-123	-19,9%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	965	+8	+0,8%
Frauen	587	-26	-4,2%
Männer	378	+34	+9,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	136	+20	+17,2%
Frauen	67	-3	-4,3%
Männer	69	+23	+50,0%

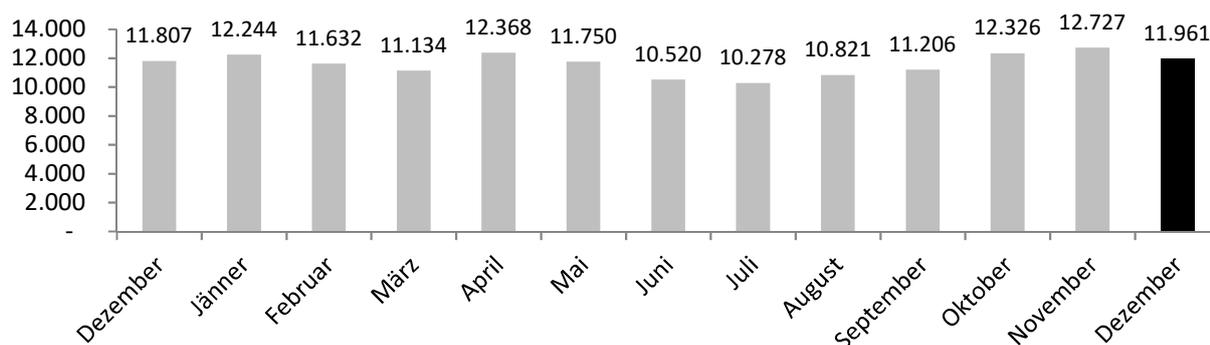
## Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



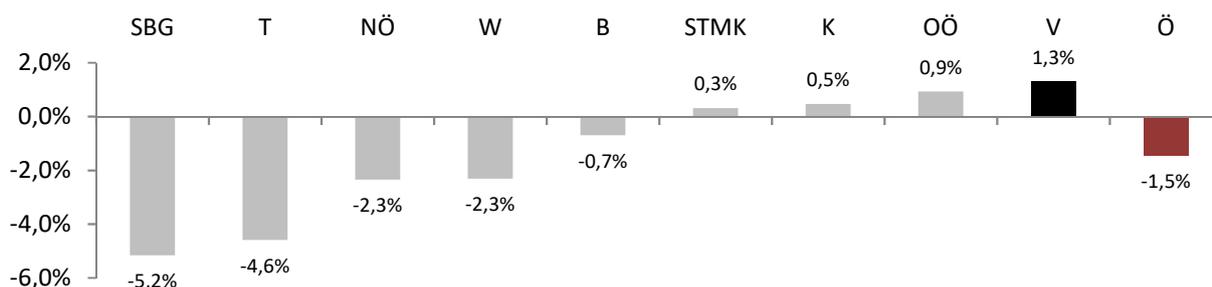
**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende** Dezember

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Schulungsteilnehmende</b>	11.961	+154	+1,3%
Frauen	5.290	+18	+0,3%
Männer	6.671	+136	+2,1%
Inländer und Inländerinnen	7.586	+66	+0,0%
Frauen	3.439	-28	-0,0%
Männer	4.147	+94	+0,0%
Ausländer und Ausländerinnen	4.375	+88	+0,0%
Frauen	1.851	+46	+0,0%
Männer	2.524	+42	+0,0%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.045	-122	-10,5%
Frauen	303	-12	-3,8%
Männer	742	-110	-12,9%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.330	-116	-4,7%
Frauen	946	+15	+1,6%
Männer	1.384	-131	-8,6%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.577	+99	+1,5%
Frauen	3.052	-54	-1,7%
Männer	3.525	+153	+4,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.054	+171	+5,9%
Frauen	1.292	+57	+4,6%
Männer	1.762	+114	+6,9%

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf**



**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr**



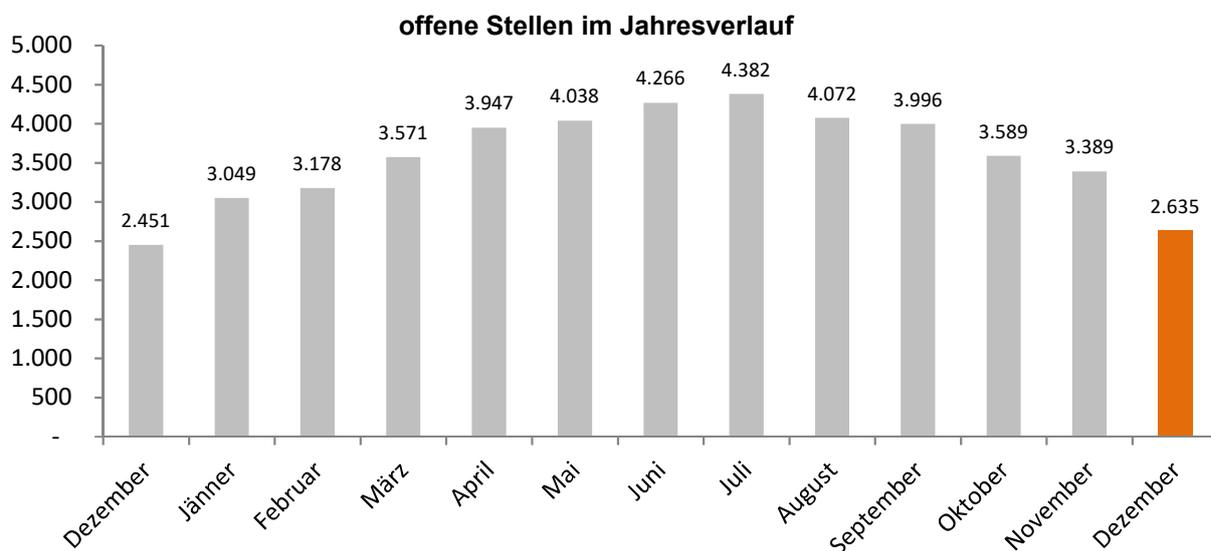
## beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Dezember

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>nach zusammengefassten Berufsgruppen</b>	<b>2.635</b>	<b>+184</b>	<b>+7,5%</b>
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	475	+26	+5,8%
Handelsberufe	414	+88	+27,0%
Metall- und Elektroberufe	314	-116	-27,0%
Gesundheitsberufe	234	+162	+225,0%
Techniker und Technikerinnen	214	-37	-14,7%
allgemeine Büroberufe	207	-25	-10,8%
Bauberufe	168	+45	+36,6%
Hilfsberufe allgemeiner Art	111	-53	-32,3%
Verkehrsberufe	108	+24	+28,6%
Reinigungsberufe	85	+38	+80,9%

## Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen

Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	3,8	+/- 0,0
--	-----	---------



## Lehrstellenmarkt

Dezember

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	235	-1	-0,4%
Frauen	83	-18	-17,8%
Männer	152	+17	+12,6%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	152	+2	+1,3%

## Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,5	+/- 0,0
---------------------------	-----	---------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 816 offene Lehrstellen was einem Rückgang von-111 Stellen entsprach.

## weitere Informationen

*Fachbegriffe und Definitionen:*

[www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe](http://www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe)

*Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen*

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

*weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen*

[www.ams.at](http://www.ams.at)

*Bregenz, 2. Jänner 2020*